

**Sigle**

Aufbewahrungsort/

Signatur

**Hk**

Stiftsbibliothek Heiligenkreuz/

Cod. 339

**Angaben zum Anselmus**

Hs./Dr.	Hs.
Datierung	16
	16. Jh. (nach Gsell, S. 203)
Sprachraum	obd., wobd., schwäb.
Seitenangabe	fol. 118r-161r
Textart	Prosa
Fassung	PL
Zustand	vollständig
Umfang	8680 Wortformen
Titel	Tratatus Von Leyden Christi (von viel späterer Hand übergeschrieben)
Vorrede	—
Incipit	Sant anfhelmus der pat vnfer frawen von hymelreich lange zeit mit gro(=) fser gir mit fasten vnd mit wachen vnd mit andechtigem gepete vnd mit herczenlichen zāchern Das fy im kuntte ét ires aingeporen kindes mar=
	ter wie es von den angeng ergieng hnncc <z> an das ennde vnd da er des lang het begert Da erschain im vnfer fraw<e> zu ainem mall vnd sprach zu im</e></z>

(118r,1-14)

Explicit darnach über vierzig  
iar da dicz alles geschach  
da kommen zwey hern von  
rom der ain hies titus der  
ander vespasianus die zer(=)  
ftörten ierusalem vnd vieng(=)  
en als vil iuden das mann  
ye dreissig iuden gab vmb  
ainen pfennig als si mein  
kind all vmb dreissig pfen=  
nig hetten geben vnd rach=  
en damit meines kindes tod  
vnd sein marter et cetera et cetera  
(161r,2-14)

## Nachsatz —

## Mitüberlieferung

fol. 1r-5v: Witterungsregeln

fol. 5v-116r: Johannes von Gmunden: Neu- und Vollmondkalender (fol. 112r: Tafel der planeten)

fol. 116v-117v: Johannes von Fécamp: Gebet 'Summe sacerdos', dt. *O überester wart*

**fol. 118r-161r: St. Anselmi Fragen an Maria**

fol: 161v-163r: Die 16 Nutzen der Marter

fol. 163v-178r: Reimgebet *Adonay herre got*

fol. 178r-179v: Reimgebet *Ave guter ihesu christ*

fol. 180-191v: Arzney Büchl

fol. 186r-186v: 'Zwölf goldene Freitage'

191v-194v: Gebet *Almechtiger vater der du pist ein got über alle die welt*

### Angaben zu Codex, Mise en page, Provenienz u.a.m.

Einige Angaben zur Hs. wurden dem maschinenschriftlichen Vorspann des Mikrofilms entnommen. Die Folioangaben, wie sie auch der HC führt (113r-179v) sind nicht korrekt, da sehr wahrscheinlich hier, wie bei einigen anderen Handschriften (z.B. Cod. Donaueschingen), der nachfolgende Text (häufig die Rede von den 16 Martern unseres Herren(?)) mit zum Anselmus gerechnet wurde.

## Literatur

Bergmann, Rolf: Katalog der deutschsprachigen geistlichen Spiele und Marienklagen des Mittelalters (Veröffentlichungen der Kommission für Deutsche Literatur des Mittelalters der Bayerischen Akademie der Wissenschaften), München 1986, S. 427 (M 63).

Chlench, Kathrin: Johannes von Gmunden - Handschriftenverzeichnis, in: Rudolf Simek und Kathrin Chlench (Hg.), Johannes von Gmunden (ca. 1384-1442). Astronom und Mathematiker (Studia Medievalia Septentrionalia 12), Wien 2006, S. 195-223, hier S. 202.

Gsell, Benedict: Verzeichniss der Handschriften in der Bibliothek des Stiftes Heiligenkreuz, in: Die Handschriften-Verzeichnisse der Cistercienser-Stifte, Bd. 1 (Xenia Bernardina II,1), Wien 1891, S. 115-272, hier S. 203.

Steer, Georg: Art. Anselm von Canterbury, in: <sup>2</sup>VL Bd. 1 (1978), Sp. 375-381. (Sp. 379 Ans.147 aufgeführt. Auch dort sind die Folienangaben 113-179 zu berichtigen.)

Zinner, Ernst: Verzeichnis der astronomischen Handschriften des deutschen Kulturgebietes, München 1925, Nr. 3501.

<http://www.handschriftencensus.de/18462>